

# Einladung

---

## Fachveranstaltung im Europäischen Jahr der Bürgerinnen und Bürger 2013

### EU-Förderung für Engagement und Partizipation in Europa

#### Dienstag, 12. November 2013, Vertretung der Europäischen Kommission in Berlin

Förderprogramme der Europäischen Union, wie das bisherige „Jugend in Aktion“, das bisherige „Grundtvig“ und „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ tragen wesentlich dazu bei, dass sich Bürgerinnen und Bürger jeden Alters grenzübergreifend austauschen und mit ihren Anliegen bezüglich europaweit relevanter Themen vernetzen können. Sie stellen damit Instrumente für die Erprobung, Einübung sowie den Ausbau von Partizipation in Europa und die Stärkung einer aktiven europäischen Bürgerschaft dar. Ist dies nur Wunschenken? Wie werden die Förderprogramme genutzt?

Mit dem Europäischen Jahr der Bürgerinnen und Bürger 2013 wird die Frage nach der Bürgernähe der Europäischen Union ins Zentrum der öffentlichen Aufmerksamkeit gerückt. In erster Linie soll die Wahrnehmung der EU-Bürgerrechte durch die Bürger/innen gefördert werden. Zudem geht es aber auch um eine transparentere und demokratischere Politikgestaltung und die Berücksichtigung der Bürgerinteressen durch die europäischen Gremien. Damit bietet dieses europaweite Themenjahr 2013 einen geeigneten Rahmen für die Debatte über EU-Programme als Instrumente zur Förderung von Engagement und Partizipation in Europa.

Die Fachveranstaltung „EU-Förderung für Engagement und Partizipation in Europa“ verfolgt zwei Ziele: Zum einen informiert sie über die künftige Generation der EU-Programme für europäische Jugendpolitik und Jugendarbeit, für Erwachsenenbildung in Europa und aktive europäische Bürgerschaft. Zudem bietet sie eine Plattform für den Austausch mit Vertreter/innen der EU-Gremien und der europäischen Zivilgesellschaft sowie Förderexpert/innen über Engagementförderung und Partizipationsmöglichkeiten in Europa. Diskutiert werden die Fragen, inwiefern die Programme zur Förderung von Engagement und Partizipation in Europa beitragen und wie diese Programme und andere Instrumente einen Beitrag dazu leisten können, dass die Anliegen der Bürger/innen in die Politikgestaltung einfließen.

**Dienstag, 12. November 2013, 15.00–20.00 Uhr**

**Unter den Linden 78, 10117 Berlin, Großer Saal**

**Anmeldung** über die Internetseite [www.b-b-e.de](http://www.b-b-e.de) bis zum 30. Oktober 2013. Die Teilnahme ist kostenfrei.

**Veranstalter:** Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland  
Kontaktstelle Deutschland „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ (KS EfBB)

**In Kooperation mit:** Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE)

**Mit Unterstützung von:** Netzwerk Europäische Bewegung Deutschland (EBD)

Veranstalter:



Vertretung in Deutschland

In Kooperation mit:



Mit Unterstützung von:



## Programm

- 15.00 Uhr** **Begrüßung**  
 Marie-Thérèse Duffy-Häusler  
 Kommissarische Leiterin, *Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland*
- Einführung**  
 Marc Grandmontagne  
 Geschäftsführer, *Kulturpolitische Gesellschaft e.V.*
- Fachimpuls „Engagement und Partizipation in Europa“**  
 Mirko Schwärzel, *Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement*
- 15.45 Uhr** **EU-Programme für Engagement und Partizipation in Europa (2014–2020)**
- Fortsetzung von „JUGEND IN AKTION“ (2014–2020):** Barbara Schmidt, Programmreferentin  
 „JUGEND für Europa“, *Deutsche Agentur für das EU-Programm „JUGEND IN AKTION“*
- Fortsetzung von „Grundtvig“ (2014–2020):** Michael Marquart, Referent  
*Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung*
- „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ (2014–2020):** Christine Wingert, Leiterin,  
*Kontaktstelle Deutschland „Europa für Bürgerinnen und Bürger“*
- Pause*
- 17.45 Uhr** **Diskussion: Mechanismen für bürgernahe EU-Politikgestaltung**
- Sabine Verheyen**, MdEP, Mitglied des Kulturausschusses, *Europäisches Parlament*
- N.N.**, *Europäische Kommission*
- Christian Moos**, Generalsekretär, *Europa-Union Deutschland*
- Bernd Hüttemann**, Generalsekretär, *Netzwerk Europäische Bewegung Deutschland*
- Moderation:**  
**Dr. Frank Heuberger**, Europabeauftragter, *Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement*
- 19.00 Uhr** **Ausklang mit Imbiss**
- 20.00 Uhr** *Ende der Veranstaltung*

Veranstalter:



In Kooperation mit:



Mit Unterstützung von:

